

Vereinschronik 2021

Von Thomas Feuerer und Tobias Appl

Der Historische Verein für Oberpfalz und Regensburg ist einer der ältesten Geschichtsvereine Bayerns. Seit seiner Gründung vor bald 200 Jahren will er Menschen zusammenführen, die sich für die Geschichte der Oberpfalz interessieren. Seine satzungsgemäßen Ziele sind:

- die wissenschaftliche Erforschung der Geschichte der Oberpfalz und die Stärkung des Geschichtsbewusstseins der Bevölkerung
- die Verbreitung geschichtlichen Wissens über die Oberpfalz, insbesondere durch Herausgabe einer Vereinszeitschrift und durch die Organisation von Vorträgen und Führungen
- die Pflege und Weiterentwicklung des historischen Erbes der Kulturlandschaft Oberpfalz, traditionell auch auf dem Gebiet der Denkmalpflege

Gegründet wurde die königlich privilegierte „gelehrte Gesellschaft“ am 20. November 1830 in Regensburg.

Mitgliederstand

(Verwaltungsangestellte Ruth Halbhuber-Weber)

Zum 31.12.2021 zählte der Historische Verein insgesamt 958 persönliche und korporative Mitglieder. Im Geschäftsjahr sind 32 Mitglieder neu beigetreten, 25 Mitglieder sind ausgeschieden und 16 Mitglieder sind verstorben. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich damit ein Rückgang von neun Mitgliedern.

Der Historische Verein betrauert den Tod folgender Mitglieder:

| | |
|--------------------------|-------------------|
| Börner, Fritz | Regensburg |
| Emmerig, Thomas Dr. | Lappersdorf |
| Fürnrohr, Walter Dr. | Gauting |
| Gaßhuber, Helga | Pentling |
| Hagedorn, Ulrich | Regensburg |
| Hilz, Anneliese Dr. | Regensburg |
| Kammerbauer, Ilse Dr. | Barbing |
| Krapf, Adolf | Altmanstein |
| Mötsch, Johann | Bodenwöhr |
| Pindl, Alois | Regensburg |
| Platzer, Franz | Amberg |
| Reichhart, Lothar | Kirchheim |
| Ritter, Emmeram H. | Regensburg |
| Schmidbauer, Hans-Werner | Neunburg v. Wald |
| Vilsmeier, Gabriele | Obertraubling |
| Wirner, Ernst | Bach an der Donau |

Allen verstorbenen Mitgliedern wird der Historische Verein stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Als Neumitglieder darf der Historische Verein im Berichtsjahr 2021 folgende 32 Personen und Institutionen begrüßen:

| | |
|--|--------------------|
| Arnhofer, Claudia | Abensberg |
| Arnhofer, Gottfried Dr. | Abensberg |
| Baumann, Wolfgang Dr. | Regensburg |
| Bischoff, Michael | Zeitlarn |
| Böck, Robert | Brennberg |
| Buck, Joachim | Regensburg |
| Camatta, Patrizia Dr. | Regensburg |
| Denbsky-Gombert, Angela | Sinzing-Viehhausen |
| Dersch, Wolfgang | Regensburg |
| Dietl, Ingrid | Cham |
| Erb, Andreas Dr. | Amberg |
| Gäde, Erich Dr. | Lappersdorf |
| Guder, Christian | Schwandorf |
| Hoening O'Carroll, Johann Carl Freiherr von | Sünching |
| Hoffmann, Reiner | Poppenricht |
| Hottner, Andreas | Wackersdorf |
| Kraus, Florian | Regensburg |
| Luderschmid, Florian | Regensburg |
| Narr, Heinz | Weiden |
| Nierer, Dominik | Regensburg |
| Pöllath, Moritz Dr. | Sulzbach-Rosenberg |
| Rammensee, Doris | Regensburg |
| Rammensee, Erich | Regensburg |
| Rammensee, Markus | Regensburg |
| Rammensee, Theresa | Regensburg |
| Ritzka, Markus Dr. med. | Donauwörth |
| Schiebe, Dorothea | Amberg |
| Schmuck, Carolin | Nittenau |
| Stein, Claudius Dr. | München |
| Van der Linden, Christian | Regensburg |
| Vinga Martins, Jana | Regensburg |
| Zink, Wolfgang | Parsberg |

Geschäftsbericht 2021

(1. Vorsitzender Dr. Thomas Feuerer – 2. Vorsitzender Dr. Tobias Appl)

Besetzung der Organe und Ämter

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender Dr. Thomas Feuerer, 2. Vorsitzender Dr. Tobias Appl, 1. Schatzmeisterin Dr. Manuela Daschner, 2. Schatzmeister Lorenz Baibl M.A., 1. Schriftführer Dr. Johannes Laschinger, 2. Schriftführer Dr. Bernhard Lübbers

Ausschuss:

Dr. Tobias Appl, Lorenz Baibl M.A., Dr. Andreas Becker, Dr. Andreas Boos, Dr. Werner Chrobak, Dr. Martin Dallmeier, Dr. Manuela Daschner, Dr. Artur Dirmeier, Dieter Dörner, Dr. Thomas Feuerer, Bernhard Fuchs M.A., Florian Gruber M.A., Dr. Georg Köglmeier, Dr. Johannes Laschinger, Prof. Dr. Bernhard Löffler, Dr. Markus Lommer, Dr. Bernhard Lübbers, Dr. Hermann Reidel, Dr. Christine Riedl-Valder, Dr. Maria Rita Sagstetter, Prof. Dr. Alois Schmid, Dr. Peter Styra, Dr. Eugen Trapp, Dr. Camilla Weber, Alfred Wolfsteiner

Ämter und Funktionen:

Wissenschaftlicher Beirat: Lorenz Baibl M.A., Dr. Andreas Boos, Bernhard Fuchs M.A., Prof. Dr. Bernhard Löffler, Dr. Eugen Trapp
Schriftleiter: Dr. Bernhard Lübbers
Archivare: 1. Archivar Dr. Martin Dallmeier, 2. Archivar Dr. Artur Dirmeier
Bibliothekare: 1. Bibliothekar Dr. Bernhard Lübbers, 2. Bibliothekar Dr. Peter Styra
Beauftragte: Dr. Georg Köglmeier (Internetauftritt), Dr. Andreas Becker (Soziale Medien), Katharina Lenz M.A. (Öffentlichkeitsarbeit)
Regionalgruppensprecher: Dieter Dörner (Amberg), Florian Gruber M.A. (Cham), Dr. Christine Riedl-Valder (Jura), Bernhard Fuchs M.A. (Otnant), Alfred Wolfsteiner (Schwandorf)

Ehrenmitglieder:

Dr. Martin Angerer, Dr. Werner Chrobak, Dr. Martin Dallmeier, Dieter Dörner, Dr. Josef Klose, Msgr. Dr. Paul Mai

Versammlungen der Vereinsorgane

Im Berichtszeitraum tagten der Vorstand am 13.01.2021 (online), am 08.08.2021 und am 03.12.2021 (jeweils in Präsenz), der Ausschuss am 14.04.2021 und am 20.05.2021 (jeweils online) sowie die Generalversammlung am 05.05.2021 (ebenfalls online). Einige kurzfristig erforderliche Vorstandsbeschlüsse wurden zudem per E-Mail im Umlaufverfahren gefasst.

Die ursprünglich auf den 27.01.2021 terminierte Ausschusssitzung und die für den 24.02.2021 geplante Generalversammlung mussten pandemiebedingt verschoben werden. Beide Veranstaltungen konnten letztlich trotzdem nur in virtueller Form stattfinden.

Bei der „doppelten“ Generalversammlung für die Jahre 2019 und 2020 am 05.05.2021 stand neben den üblichen Tagesordnungspunkten wie Entgegennahme der Berichte, Aussprache und Beschlussfassung über die Jahresabschlüsse und über den Haushaltsplan turnusmäßig die Neuwahl der Ausschussmitglieder für die Wahlperiode 2021–2024 im Mittelpunkt. Der besonderen Umstände halber wurden die bisherigen Ausschussmitglieder auf Vorschlag des Vorstands im Block und in offener Abstimmung einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Ebenso einstimmig bestätigten die teilnehmenden Mitglieder die bereits 2020 vom Ausschuss vorgeschlagene Ernennung von Herrn Dieter Dörner zum Ehrenmitglied des Historischen Vereins. Weitere einstimmige Beschlüsse betrafen die künftige Ehrung von langjährigen Mitgliedern und die Ausschreibung eines Jugendwettbewerbs.

Satzungsgemäße Aufgabe der konstituierenden Ausschusssitzung am 20.05.2021 war es dann, die zahlreichen Vorstands- und Vereinsämter für die Wahlperiode 2021–2024 neu zu besetzen. Auch diese Wahlen wurden pandemiebedingt im Block und in offener Abstimmung durchgeführt. Wie vom Vorstand vorgeschlagen, wurden alle bisherigen Amts- und Funktionsträger in ihrem jeweiligen Amt bestätigt. Lediglich die Aufgabe des bzw. der Beauftragten für die Öffentlichkeitsarbeit wurde mit Katharina Lenz M.A. anstelle von Bernhard Fuchs M.A. neu vergeben, und Lorenz Baibl M.A. wurde als zusätzliches Mitglied in den wissenschaftlichen Beirat berufen.

In seiner Sitzung am 03.12.2021 beschäftigte sich der Vorstand schließlich vor allem mit der anstehenden Verlagerung des Archivs und der Bibliothek des Vereins in das neue Zentraldepot der Stadt Regensburg am Prüller Weg in Burgweinting. Nach einer Besichtigung der Baustelle wurden die weiteren Schritte zur Übertragung des vertraglich gesicherten dinglichen Rechts des Historischen Vereins an Geschäftszimmer und Magazin im Rüntingerhaus besprochen.

Veranstaltungsprogramm/Kooperationen/Projekte

Im Jahr 2021 wurden – trotz der weiterhin schwierigen Rahmenbedingungen – vom Hauptverein 14 und von den Regionalgruppen 32, insgesamt also 46 Veranstaltungen angeboten. Kooperationspartner des Hauptvereins waren dabei das Kulturreferat der Stadt Regensburg, die Museen der Stadt Regensburg, der Regensburger Stadtheimpfleger, die Fürst Thurn und Taxis

Hofbibliothek, das Institut für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg, die Deutsch-Französische Gesellschaft e.V., der Arbeitskreis „Heimat, deine Bauten“, das Freilandmuseum Oberpfalz, der Fachbereich Kunst- und Denkmalpflege des Bistums Regensburg, der Oberpfälzer Kulturbund e.V., die Vereinigung Freunde der Altstadt Regensburg e.V., der Arbeitskreis Heimatforschung Oberpfalz, der Arbeitskreis Landeskunde Ostbayern, die Universität Regensburg und die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e.V. Wie geplant erschienen auch wieder zwei von Hauptverein und Regionalgruppen gemeinsam herausgegebene gedruckte Halbjahres-Programm-Broschüren (April 2021 bis September 2021 sowie Oktober 2021 bis März 2022). Leider mussten aber auch in diesem Jahr pandemiebedingt einige Termine abgesagt oder verschoben werden (vgl. die nachstehenden Auflistungen der tatsächlich durchgeführten Veranstaltungen).

Bei den durchgehend als Videokonferenz durchgeführten Sitzungen des Regensburger Bibliotheksverbands wurde der Historische Verein regelmäßig vom 1. Vorsitzenden vertreten. Mehrere Vorstands- und Vereinsmitglieder wirkten außerdem aktiv an Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung „Apostel für die Schönheit – Max Schultze (1845–1926) als Architekt, Künstler, Alpinist, Natur- und Heimatschützer“, der Tagung zum 500-jährigen Reformationjubiläum in Beratzhausen, des Symposiums „Des Ortes Kern – Von der Wiederentdeckung unserer Mitte“ in Neusath-Perschen, des 36. Regensburger Herbstsymposiums für Kunst, Geschichte und Denkmalpflege „Das Denkmal und sein Dach“ sowie an der Online-Tagung „Heimatsforschung digital – Neue Wege und Einsichten“ mit.

Wie von Vorstand, Ausschuss und Generalversammlung beschlossen, wurde im August 2021 insgesamt ca. 360 Mitgliedern, die zu diesem Zeitpunkt schon seit 25 und mehr Jahren beim Historischen Verein waren, für ihre langjährige Treue mit einem Anschreiben des Vorstands, einer Urkunde und einer Ehrennadel gedankt. Künftig sollen dann immer die jeweils 25-jährigen Jubilare bei der Generalversammlung persönlich ausgezeichnet werden.

Im Herbst-/Winterprogramm 2021/22 schließlich wurden erstmals jeweils ein Wettbewerb des Historischen Vereins für Studierende und Schüler ausgeschrieben. Ziel dieser Wettbewerbe ist, junge Talente frühzeitig zu erkennen und zu fördern. Außerdem soll der Austausch zwischen den Bildungsträgern Schule, Universität und Historischem Verein unterstützt und so eine bessere Nachwuchsförderung erreicht werden. Die Preisverleihungen sind für den Sommer 2022 geplant.

Verhandlungsband

Der von Schriftleiter Dr. Bernhard Lübbers wie gewohnt pünktlich zum Ende des Geschäftsjahres vorgelegte Band 161 (2021) der Verhandlungen des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg enthält auf 396 Seiten elf Aufsätze, die Vereinschronik für das Jahr 2020 sowie elf Rezensionen. Das Werk erschien wieder hybrid, d. h. in gedruckter Form sowie online im Volltext (www.heimatforschung-regensburg.de/3185).

Bibliotheksbericht 2021

(1. Bibliothekar Dr. Bernhard Lübbers – 2. Bibliothekar Dr. Peter Styra –
Bibliotheksreferent Manfred Knedlik M.A.)

Zur Beratung von Mitgliedern und Nichtmitgliedern in Fragen der Vereinsbibliothek und des Vereinsarchivs war die Geschäftsstelle 2021 fast jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr mit Herrn Manfred Knedlik M.A. besetzt.

Tauschschriften

Der Verein verfügt derzeit über 191 Tauschpartner für seine Bibliothek. Erfreulicherweise erhält er auch von einigen früheren Tauschpartnern, die selbst aus betrieblichen oder persönlichen Gründen auf den Bezug der Verhandlungsbände verzichten, weiterhin deren Publikationen (z. B. die „Hansischen Geschichtsblätter“ des Hansischen Geschichtsvereins e.V. Lübeck). Dank gilt ferner Mitgliedsvereinen wie der Steinwaldia („Wir am Steinwald“) und dem Heimatverein Eschenbach („Heimat Eschenbach“) oder Institutionen wie dem Collegium Carolinum, die ihre Jahresschriften als Geschenk übersenden.

2021 sind insgesamt 232 Bände und Hefte aus ca. 160 Reihen an Tauschschriften eingegangen. Die entsprechenden Nachträge im Regensburger Katalog nimmt vertragsgemäß das Stadtarchiv vor; tektiert werden die Tauschschriftenzugänge von der Vereinsbibliothek, die auch eine interne Datenbank führt.

Die VHVO-Bände werden, wie bisher, vom Verlag Laßleben an die Mitglieder und an die Tauschpartner versandt. Die Geschäftsstelle selbst sorgt für den Versand der Pflichtexemplare an die DNB und die BSB bzw. die Lieferung an die Abonnenten und Besteller.

Monographien

Über die Tauschschriften hinaus ist durch Belegexemplare und Geschenke ein Zuwachs an Monographien zu verzeichnen. Zu danken ist besonders der Klosterbibliothek Metten für mehrere Bände des „Regensburger Almanachs“ zur Bestandsergänzung, dem Kunst- und Gewerbeverein Regensburg („Kataloge der Jahresschauen Oberpfälzer und Niederbayerischer Künstlerinnen und KunsthandwerkerInnen“, 2010 bis 2021) und dem Stadtmuseum Nittenau, das der Vereinsbibliothek eine komplette Serie der „Blätter zur Ortsgeschichte“ (30 Hefte, 2009 bis 2019 und drei Hefte „Für Kinder“, 2013 bis 2017) überlassen hat.

Insgesamt beträgt der Zuwachs an Monographien 119 Bände. 50 Titel entfallen auf die Gruppe „O“ (Oberpfalz), hinzukommen 39 Titel bei „R“ (Regensburg), 20 bei „B“ (Bayern) und 10 bei „G“ (Geschichte). Die Aufnahme in den Regensburger Katalog erfolgt vor Ort.

Eine Reihe von Dubletten wurde an die Bibliothek der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks Oberpfalz sowie, im Rahmen der Tauschvereinbarung, an die Staatliche Bibliothek (Provinzialbibliothek) Amberg abgegeben.

Aktivitäten

Ein Schwerpunkt der Bibliotheksarbeit liegt weiterhin in der sukzessiven Erschließung des wertvollen Altbestandes (16. bis 19. Jahrhundert) der Vereinsbibliothek. Begonnen wurde mit der Aufnahme des Bestands „R.F.“, meist großformatige Drucke zur (Kultur-)Geschichte Regensburgs, darunter Berichte über Feierlichkeiten, Gelegenheitsdichtungen etc. Weit vorangeschritten ist inzwischen die systematische Aufnahme der Gruppe „B“, knapp 3000 Nummern sind über den Regensburger Katalog recherchierbar.

Wie in den Jahren zuvor, wurden in den „Verhandlungen“ Bd. 161/2021 erneut „Fundstücke“ präsentiert, um eine größere Öffentlichkeit auf die lokal- und kulturgeschichtlich interessanten Bestände der Vereinsbibliothek aufmerksam zu machen, dieses Mal Gelegenheitsgedichte des 19. Jahrhunderts aus dem Bestand „R.F.“.

Als VD-16-Bibliothek (seit 2020) konnte die Vereinsbibliothek wiederum einige Besitznachweise von Druckwerken des Erscheinungszeitraums 1501–1600 an das Verzeichnis der im deutschen Sprachbereich erschienenen Drucke des 16. Jahrhunderts (VD 16), angesiedelt an der Bayerischen Staatsbibliothek, melden, darunter die „Bairische Landtsordnung“ von 1553 (VD16 B 1034; HVOR Bibliothek: B407/1) oder das 1555 in Regensburg gedruckte „Ein kurtz Regiment wie man sich zur zeit der Pestilentz halten sol“ (VD16 K 2836; HVOR Bibliothek: R449).

Archivbericht 2021

(1. Archivar Dr. Martin Dallmeier – 2. Archivar Dr. Artur Dirmeier – Nina Herrmann M. A.)

Das Berichtsjahr 2021 war, wie das vorausgegangene Jahr, sowohl für die beiden Archivare des Historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg als auch für den Leiter des Stadtarchivs Regensburg (StAR) und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von den Einschränkungen der Covid-19 Pandemie geprägt. Eine Öffnung des Stadtarchivlesesaals war pandemiebedingt erst ab dem 17.05.2021 möglich. Das Stadtarchiv war dadurch im Jahr 2021 nur an 160 Tagen geöffnet.

Trotz dieser Einschränkungen liefen die Vorarbeiten (Erschließungs-, Ordnungs- und Verpackungsarbeiten) für den für das Jahr 2024 geplanten Umzug des Vereinsarchivs zusammen mit dem Stadtarchiv Regensburg in den Neubau im Stadtteil Burgweinting termingemäß wei-

ter. Neben der Erledigung der zahlreichen Anfragen zu HVOR-Archivbeständen (Recherchedienst) wurde 2021 der inhaltliche Schwerpunkt auf den Abschluss der Registrierung und Digitalisierung der HVOR-Urkunden-Reihen I bis III gelegt. Seit 27.10.2021 ist die Online-Recherche in den verzeichneten Beständen des HVOR möglich. Die Benutzungsanträge bzw. schriftlichen Anfragen zu Beständen des HVOR erledigten zum größten Teil die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Stadtarchivs schnell und kompetent. Nur spezielle Anfragen zum HVOR-Archiv und dessen Beständen wurden vom 1. Vereinsarchivar bearbeitet.

Statistik

Aufgrund der oben genannten Einschränkungen benutzten im Berichtsjahr nur 20 Besucher insgesamt 52 Archivalieneinheiten von verschiedenen Beständen des HVOR-Archivs. Die am häufigsten benutzten Bestände waren: Rechnungen (8 Einheiten), MSO (10 E), AAO (6 E), AAR (4 E) und MSR (4 E). Weniger benutzt wurden die Bestände AAB und AAM, der Schönwerth-Nachlass sowie die Urkundenbestände II bis III.

Erschließungsarbeiten

Aufgrund dieser Ausgangssituation waren in mehreren Gesprächen zwischen dem 1. Vereinsarchivar und der für den HVOR in Archivsachen zuständigen Referentin, Frau Nina Herrmann, folgende durch das StAR in Verbindung mit den Vereinsarchivaren vorrangig zu leistende Arbeiten vereinbart und durchgeführt worden:

a) Im Bestand MSO wurden 30 Signaturen nachgetragen. Ebenso wurden die Urkunden der Reihe III umgepackt und zwei 2021 angekaufte Urkunden in diese Reihe integriert und verzeichnet (Urk III, 313 und 314). In Vorbereitung des Umzugs und aus konservatorischen Gründen wurden von einer Werkstudentin die Bestände AAR, Rechnungen O I bis IV bzw. R I, II sowie der bereits verzeichnete Teil des Bestandes OKB in staub- und säurefreie Archivkartons umgepackt.

b) Zur Vorbereitung der Online-Recherche wurden 2021 die Digitalisate der Urkunden Reihen I bis III für den Import nach Scope überprüft und eingespielt.

c) Der 1. Vereinsarchivar verzeichnete einige Handakten aus seiner Vorstandschaftszeit für den Bestand VR (= Vereinsregistratur). Ebenso führte er bei einer Abgabe aus der OKB-Registratur eine Nachkassation und Umpackarbeiten durch.

Zugänge

Die Zugänge beim HVOR im Berichtsjahr 2021 beschränkten sich auf die oben erwähnten beiden angekauften Urkunden, die in die Urkundenreihe III eingegliedert wurden, 60 Akten beim Bestand VR und eine jüngere Abgabe für den Bestand OKB.

Online-Recherche

Die wichtigste Änderung für das Archiv des HVOR ist die Freischaltung des Online-Recherche-Tools des Stadtarchivs Regensburg am 27.10.2021. Die Online-Recherche ist unter <https://stadtarchiv.regensburg.de/> allgemein online zugänglich.

Das Portal arbeitet wie folgt: Es gibt drei verschiedene Suchfunktionen: Volltextsuche, Feldsuche, Archivplansuche. Die Volltextsuche bietet den schnellsten Einstieg: Man sucht hier nur nach einem oder mehreren Begriffen, die daraufhin in jedem Feld überprüft werden. In der Feldsuche kann man mehrere Suchfelder ausfüllen, z. B. Entstehungszeitraum, Enthält/Darin-Vermerk. Dadurch ist eine differenzierte Suche möglich: z. B. kann man einerseits nach dem Wort „Schule“ im Titel sowie dem Entstehungszeitraum 1910 bis 1920 suchen. In der Archivplansuche wird der Archivbaum angezeigt, den man auf den Minus-Symbolen nach und nach aufklappen kann, um sich systematisch durch die Bestände zu klicken. Wenn an eine Verzeichnungseinheit ein Digitalisat angehängt ist, kann man es unter dem Punkt „DFG Präsentation“ aufrufen.

Online-Recherche-Beispiel (Bestand HVOR, Urk I):

In die Liste wechseln

In die Bildliste wechseln

In die Bildübersicht wechseln

Als PDF anzeigen

In Arbeitsmappe legen

Im Archivplan lokalisieren

Hilfe

Navigation

Zum vorigen Eintrag in der Resultatliste

Zum nächsten Eintrag in der Resultatliste

Zum Eintrag auf Vorstufe

Zum Eintrag auf untergeordneter Stufe

Zum vorigen Eintrag im Archivplan

Zum nächsten Eintrag im Archivplan

HVOR, Urk I, 8 Einverständniserklärung; Papst Innocentius [Innozenz IV.], 1245.08.26 (Urkunde)

Archivplan-Kontext

- Archiv im Stadtarchiv Regensburg (Archiv)
- Historischer Verein für Oberpfalz und Regensburg (Archiv)
 - 1 Urkunden (Abteilung)
 - HVOR, Urk I Urkunden I (Bestand)
 - HVOR, Urk I, 7 Revers und Weisungsbrief; Bischof Heinrich [Heinrich I. von Bilversheim] von B.
 - HVOR, Urk I, 8 Einverständniserklärung; Papst Innocentius [Innozenz IV.], 1245.08.26**
 - HVOR, Urk I, 9 Kassierung und Pachtbrief; Godfridus [Gottfried], Propst des Klosters Rora [Rohr]

Angaben zur Identifikation

| | |
|----------------------------|---|
| Signatur: | HVOR, Urk I, 8 |
| Titel: | Einverständniserklärung; Papst Innocentius [Innozenz IV.] |
| Entstehungszeitraum: | 26.08.1245 |
| Entstehungszeitraum, Anm.: | 26. August 1245 |
| Frühere Signaturen: | 6 |

Angaben zu Inhalt und Struktur

| | |
|--------------------|--|
| Klassifikation: | Einverständniserklärung |
| Regest: | Papst Innozenz [IV.] gibt dem Regensburger Domkapitel sein Einverständnis, aufgrund der Abwesenheit einiger Kanoniker zwei Vikare einzusetzen, die durch eine gemeinsame Pfründe unterhalten werden. |
| Originaldatierung: | [die] vij [septimo]. k(a))(endas) Septembr(is) Pontificat(us) n(ost)ri anno Tertio. |
| Ort: | Lyón |
| Aussteller: | Papst Innocentius [Innozenz IV.] |
| Empfänger: | Domdekan von Regensburg; Regensburger Domkapitel |
| Siegler: | Papst Innocentius [Innozenz IV.] |
| Vermerke: | 1245 Aug. 26 Ried I, 406 Nro. 420. (?) (?) ecc(es)ie (?) du(oru)m(?) vicariorum (...) Confirmatio, quod duo Vicarii (...) (?) Cassten 7 N(umer)o z Confirmat(i)o vicario(rum) altaras(?) bi(?) pet |

Weitere Bemerkungen

| | |
|---------------------------|---|
| Bemerkungen: | - Lateinische Urkunde - Th. Ried, Codex chronologico-diplomaticus Episcopatus Ratisbonensis Bd. 1, 406 - A. Potthast, Regesta Pontificum Romanorum 1198-1304, Bd. 2, 1005 Nr. 11835 |
| Physische Beschaffenheit: | Original; Pergament; leichte Flecken |
| Siegelbeschreibung: | 1; anhängend; Wachs; nicht erhalten |

DFG Präsentation

[Einverständniserklärung; Papst Innocentius \[Innozenz IV.\]](#)

Ausblick

Der ausgesprochen wertvolle Nachlass des Volkskundlers und Sagen- bzw. Märchensammler Franz Xaver von Schönwerth im Archiv des HVOR ist im derzeitigen Erschließungszustand nur sehr schwierig und zeitaufwändig zu benutzen. Vor allem die „winzige“, z. T. nur mit der Lupe zu entziffernde Handschrift Schönwerths erschwert eine angemessene Benutzung. Deshalb wurde von der Franz Xaver von Schönwerth-Gesellschaft e. V. die Digitalisierung dieses Bestandes angeregt. Auf Bitten des Vorstands des HVOR hat Frau Herrmann daraufhin eine erste Projektskizze für ein solches Vorhaben angefertigt, die als Grundlage für weitere Gespräche über die Umsetzbarkeit mit der Schönwert-Gesellschaft dienen wird.

Dank

Abschließend danken die beiden Vereinsarchivare dem StAR, vor allem dessen Leiter, Herrn Lorenz Baibl M.A., aber auch der für die Belange des HVOR-Archivs zuständigen Referentin, Frau Nina Herrmann M.A., und dem Lesesaal- und Magazinpersonal, Frau Falka Meerheim und Frau Bianca Kammerer, für die gute, harmonische und zukunftsorientierte Zusammenarbeit im beiderseitigen Interesse.

Finanzbericht 2021

(1. Schatzmeisterin Dr. Manuela Daschner – 2. Schatzmeister Lorenz Baibl M.A.)

Einnahmen

| | | | |
|----------|--|-------------|--------------------|
| 1 | Mitgliedsbeiträge | | |
| 1.0 | Vorjahre | 60,00 € | |
| 1.1 | aktuelles Jahr | 29.409,89 € | |
| 1.2 | Folgejahr | 30,00 € | |
| | | | 29.499,89 € |
| 2 | Zuschüsse (freiwillige und vertraglich vereinbarte) | | |
| 2.0 | Stadt Regensburg | 11.000 € | |
| 2.1 | Bezirk Oberpfalz | 4.000 € | |
| 2.2 | Diözese Regensburg | 1.000 € | |
| 2.3 | Sonstige | 0,00 € | |
| | | | 16.000,00 € |
| 3 | Sonstige Einnahmen | | |
| 3.0 | Fahrten | 0,00 € | |
| 3.1 | Privatspenden | 290,00 € | |
| 3.2 | Zinsen Kapitalvermögen | 0,00 € | |
| 3.3 | Verkauf von Verhandlungsbänden | 89,00 € | |
| 3.4 | Gebühren für Scans und Kopien | 0,00 € | |
| 3.5 | Sponsoring | 0,00 € | |
| 3.6 | Sonstiges | 550,08 € | |
| | | | 929,08 € |
| | Summe | | 46.428,97 € |

Ausgaben

| | | | |
|----------|-----------------------|------------|--|
| 4 | Personalkosten | | |
| 4.0 | Verwaltung | 5.205,60 € | |
| 4.1 | Bibliothek | 5.205,60 € | |
| 4.2 | Personalnebenkosten | 4.380,53 € | |

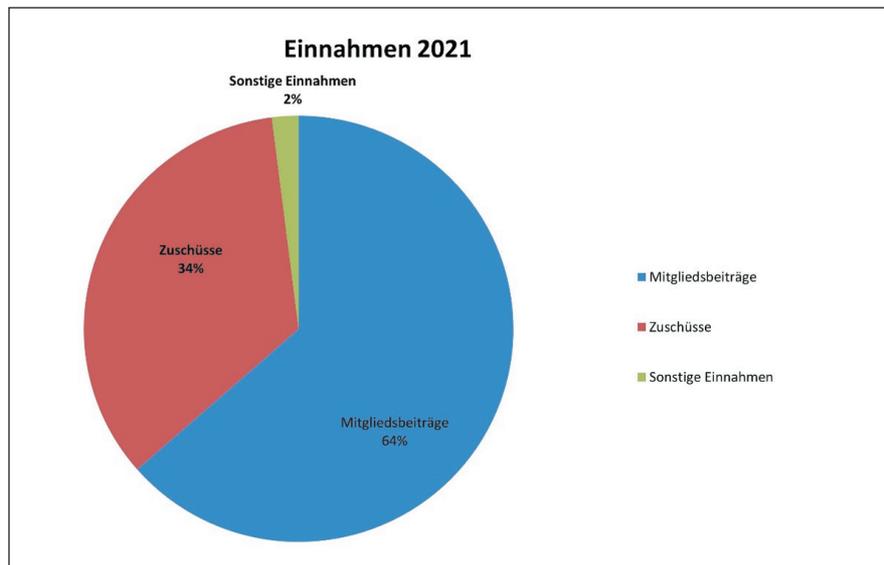
| | | | |
|----------|--|-------------|--------------------|
| 4.3 | Fortbildungskosten | 0,00 € | |
| | | | 14.791,73 € |
| 5 | Fahrtkosten | | |
| 5.0 | Verwaltung | 450,00 € | |
| 5.1 | Bibliothek | 444,00 € | |
| 5.2 | Sonstige | 0,00 € | |
| | | | 894,00 € |
| 6 | Verwaltungskosten | | |
| 6.0 | Bürobedarf | 147,38 € | |
| 6.1 | Telefon, Fax, Internet, Homepage | 526,60 € | |
| 6.2 | Porto | 2.154,62 € | |
| 6.3 | Rundschreiben u. Programmheft (inkl. Porto) | 2.159,62 € | |
| 6.4 | Sachmittel | 50,81 € | |
| 6.5 | Anzeigen | 0,00 € | |
| 6.6 | Gebühren / GEZ | 141,41 € | |
| 6.7 | Verbands-/Vereinsbeiträge des HVOR an Andere | 212,00 € | |
| 6.8 | Wartung / Betreuung EDV | 0,00 € | |
| 6.9 | Sonstige | 0,00 € | |
| | | | 5.392,44 € |
| 7 | Publikationen und Projekte | | |
| 7.0 | Verhandlungsband: Druckkosten u. Versand | 19.951,76 € | |
| 7.1 | Bildrechte und Gebühren | 0,00 € | |
| 7.2 | Projekte | 14.748,23 € | |
| | | | 34.699,99 € |
| 8 | Veranstaltungen | | |
| 8.0 | Vorträge | 150,00 € | |
| 8.1 | Fahrten | 0,00 € | |
| 8.2 | Herbstsymposium | 1.000,00 € | |
| | | | 1.150,00 € |
| 9 | Zuschüsse an Regionalgruppen | | |
| 9.0 | Amberg | 0,00 € | |
| 9.1 | Cham | 0,00 € | |
| 9.2 | Oberpfälzer Jura | 0,00 € | |
| 9.3 | Otnant | 0,00 € | |
| 9.4 | Schwandorf | 0,00 € | |
| | | | 0,00 € |
| | Summe | | 56.928,16 € |

Abgleichung

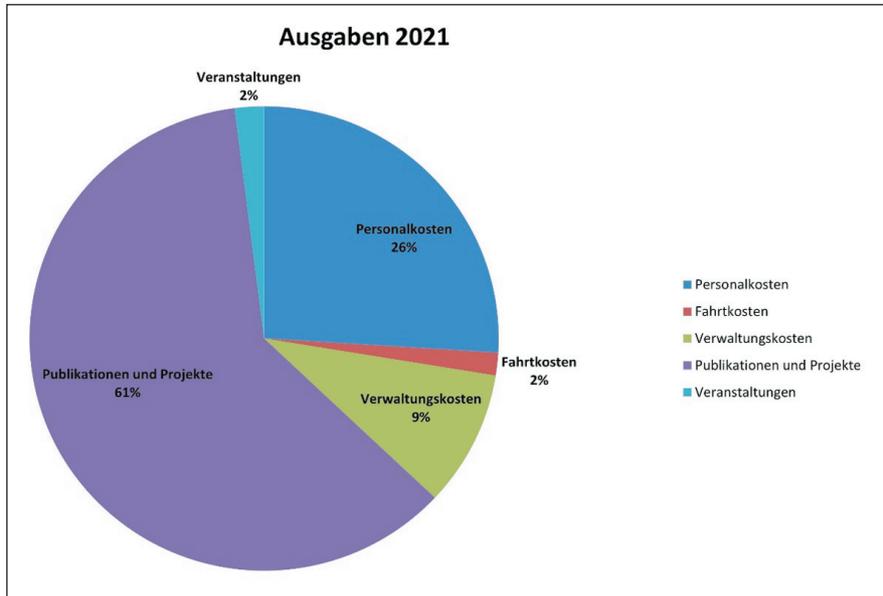
| | |
|----------------|---------------------|
| Einnahmen 2021 | 46.428,97 € |
| Ausgaben 2021 | -56.928,16 € |
| Summe | -10.499,19 € |

Vermögensstruktur

| | Vermögensstand zum 31.12.2020 | Vermögensstand zum 31.12.2021 |
|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Hauptverein Regensburg | 33.775,68 € | 23.276,49 € |
| Regionalgruppe Amberg | 11.860,24 € | 12.168,16 € |
| Regionalgruppe Cham | 1.014,92 € | 1.000,52 € |
| Regionalgruppe Oberpfälzer Jura | 5.794,19 € | 3.044,76 € |
| Regionalgruppe Otnant | 2.941,93 € | 2.134,17 € |
| Regionalgruppe Schwandorf | 2.956,03 € | 2.158,68 € |
| Gesamt: | 58.342,99 € | 43.782,78 € |



Einnahmen des Hauptvereins 2021



Ausgaben des Hauptvereins 2021



Die Entwicklung des Vereinsvermögens in den Geschäftsjahren 2013 bis 2021

Veranstaltungsprogramm 2021

Hauptverein Regensburg

(Leiter Dr. Thomas Feuerer – Dr. Tobias Appl)

- 23.06.2021 Platonische Körper, Marsbahn, Sphärenharmonien – Kepler und die wissenschaftliche Empirie
Vortrag von Prof. Dr. Friedrich Steinle, TU Berlin
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“
- 30.06.2021 Der Astronom und die Hexe
Lesung von Prof. Dr. Ulinka Rublack, Universität Cambridge
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“
- 07.07.2021 Kepler, Einstein und das schwarze Loch im Zentrum der Milchstraße
Vortrag von Dr. Stefan Gillessen, Max-Planck-Institut Garching
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“
- 10.07.–
03.10.2021 „Apostel für die Schönheit“ – Max Schultze (1845–1926) als Architekt, Künstler, Alpinist, Natur- und Heimatschützer
Eine Ausstellung zum 175. Geburtstag
Ort: Regensburg, Städtische Galerie im Leeren Beutel, Bertoldstraße 9
In Kooperation mit den Museen der Stadt Regensburg, Städtische Galerie im Leeren Beutel, mit der Fürst Thurn und Taxis Hofbibliothek und mit dem Institut für Kunstgeschichte an der Universität Regensburg
- 14.07.2021 Napoleon. Revolutionär auf dem Kaiserthron
Vortrag von Dr. Günter Mächler, Köln
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit der Deutsch-Französischen Gesellschaft Regensburg e. V.
- 18.07.2021 Max Schultze und sein Engagement in der Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins
Vortrag von Dr. Thomas Feuerer, Kollersried
Ort: Regensburg, Städtische Galerie im Leeren Beutel, Bertoldstraße 9
In Kooperation mit den Museen der Stadt Regensburg
- 21.09.2021 Abrissbirne und Abbruchantrag. Denkmalschutz vor 1973 an Regensburger Beispielen
Vortrag von Dr. Maximilian Fritsch, Regensburg
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit dem Heimatpfleger der Stadt Regensburg
- 06.10.2021 Das Schottenportal der Regensburger Kirche St. Jakob. Baugeschichte – Bedeutung – Ikonographie – denkmalpflegerische Probleme
Vortrag von Prof. Dr. Achim Hubel, Regensburg
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
- 13.10.2021 „Seid guten Mutes, Galilei, und tretet hervor.“ Kepler und Galilei: Der spannungsvolle Briefwechsel zweier Himmelsstürmer
Vortrag von Thomas de Padova, Berlin
Ort: Regensburg, Rüntingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Rüntingersaal
In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“

- 26.10.2021 Arbeitsmigranten in Nahsicht. Ein Blick auf die historische Rolle italienischer Wanderarbeiter im europäischen Kulturtransfer des Barock
Vortrag von Prof. Dr. Helmut-Eberhard Paulus, Burglengenfeld
Ort: Regensburg, Runtingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Runtingersaal
In Kooperation mit dem Heimatpfleger der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“
- 27.10.2021 Kepler und die Astrologie: Ein schwieriges Verhältnis
Vortrag von Prof. Dr. Günther Oestmann, TU Berlin
Ort: Regensburg, Runtingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Runtingersaal
In Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt Regensburg zum städtischen Jahresthema „Nahsicht“
- 29./30.10.2021 Des Ortes Kern – von der Wiederentdeckung unserer Mitte
Zweitägiges Symposium mit mehreren Referenten
Ort: Freilandmuseum Oberpfalz, Neusath 200, 92507 Nabburg
In Kooperation mit dem Arbeitskreis „Heimat, Deine Bauten“ und dem Freilandmuseum Oberpfalz
- 20./21.11.2021 Das Denkmal und sein Dach
36. Regensburger Herbstsymposium für Kunst, Geschichte und Denkmalpflege
Ort: Regensburg, Runtingerhaus, Keplerstraße 1, Großer Runtingersaal
In Kooperation mit: Stadt Regensburg (Amt für Archiv und Denkmalpflege), Bistum Regensburg (Fachbereich Kunst- und Denkmalpflege), Heimatpfleger der Stadt Regensburg, Oberpfälzer Kulturbund e.V., Vereinigung Freunde der Altstadt Regensburg e.V.
- 25.11.2021 Heimatforschung digital. Neue Wege und Einsichten
Online-Tagung mit mehreren Vorträgen
In Kooperation mit dem Arbeitskreis Heimatforschung Oberpfalz, mit dem Arbeitskreis Landeskunde Ostbayern und mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e.V.

Regionalgruppe Amberg

(Sprecher: Dieter Dörner)

- 30.05.2021 Die Schlosskirche St. Johannes in Ebermannsdorf
Führung durch Christine Schormüller/Freiherr von Eyb
Ort: Ebermannsdorf, Schlosskirche St. Johannes
- 04.07.2021 Die neue Synagoge in Regensburg und die Bayerische Landesausstellung
Führung Synagoge durch Dieter Weber
Ort: Regensburg, Synagoge und Museum der Bayerischen Geschichte
- 25.09.2021 „Amberg festeste Fürstenstadt“ – Die Amberger Stadtbefestigung(en)
Führung durch Dieter Dörner
Treffpunkt: Amberg, Marktplatz
- 03.10.2021 Der Sulzbacher Judenfriedhof
Führung durch Dieter Dörner
Treffpunkt: Sulzbach-Rosenberg, Schießstätte
- 07.10.2021 Vor 25 Jahren: Landesgartenschau Amberg
Vortrag von Dieter Dörner
Ort: Amberg, Großer Rathaussaal
- 19.10.2021 1700 Jahre Juden in Deutschland – 1000 Jahre Juden in der Oberpfalz
Vortrag von Dieter Dörner
Ort: Amberg, Gesellschaftsraum der Israelitischen Kultusgemeinde

Regionalgruppe Cham

(Sprecher: Florian Gruber M. A.)

- 17.10.2021 Auf den Spuren des Chamer Stadtschlusses
Vom Landesherrlichen Sitz zum Brauereigebäude
Führung von Florian Gruber M.A., Cham
Ort: Cham, Biertor/Höchstetterbrauerei, Meranweg

Regionalgruppe Oberpfälzer Jura

(Sprecherin: Dr. Christine Riedl-Valder M.A.)

- 12.05.2021 Die Burganlage Parsberg nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen
Führung mit Stadtheimatpfleger und Museumsleiter Ernst Olav, Parsberg
Ort: Parsberg, vor dem Burgeingang
Mitveranstalter: Burgmuseum Parsberg
- 02.07.2021 Das Gemeindearchiv in Sinzing
Führung mit Gemeindearchivar Karl Hoibl, Sinzing
Ort: Sinzing, Gemeindearchiv im Rathaus, Fahrenweg 4
Mitveranstalter: Gemeinde Sinzing
- 16.07.2021 Im Kampf um Glaubensfreiheit und Toleranz – Auf den Spuren der Stauffer zu Ehrenfels durch Beratzhausen
Führung mit Ortsheimatpflegerin Dr. Christine Riedl-Valder
Ort: Beratzhausen, Eingang Zehentstadel, Paracelsusstr. 29
Mitveranstalter: Markt Beratzhausen
- 18.09.2021 Reformation und Gegenreformation in der Oberen Pfalz (1538–1628) – Rundgang in der Altstadt von Amberg
Führung mit Kreisheimatpfleger Dieter Dörner, Amberg
Ort: Amberg, Hochzeitsbrunnen am Marktplatz
Mitveranstalter: Stadt Amberg
- 22.10.2021 Das 500-jährige Reformationsjubiläum in Beratzhausen – Das Freihaus der Stauffer zu Ehrenfels in Regensburg und das evangelische Leben in der Reichsstadt
Führung mit Dr. Rosa Micus, Regensburg
Ort: Regensburg, Obermünsterstr. 9
- 23.10.2021 Ausstellung: Das 500-jährige Reformationsjubiläum in Beratzhausen –
Führung mit Dr. Christine Riedl-Valder
Ort: Beratzhausen, Zehentstadel, Paracelsusstr. 33
Mitveranstalter: Markt Beratzhausen
- 23.10.2021 Symposium: Im Kampf um Glaubensfreiheit und Toleranz – Die Familie der Stauffer zu Ehrenfels als Wegbereiter des Luthertums
Vorträge von Dr. Werner Chrobak (Sinzing), Dr. Manfred Jehle (Berlin), Dr. Rosa Micus (Regensburg), Dr. Marita Panzer (Regensburg), Dr. Hermann Riedel (Regensburg) und Prof. Dr. Diethard Schmid (Regensburg)
Ort: Beratzhausen, Zehentstadel, Paracelsusstr. 33
Mitveranstalter: Markt Beratzhausen, Evangelische Gemeinde Hemau-Nittendorf
- 24.10.2021 Auf den Spuren der Stauffer zu Ehrenfels durch Beratzhausen
Rundgang mit Dr. Christine Riedl-Valder
Ort: Beratzhausen
Mitveranstalter: Markt Beratzhausen

Regionalgruppe Otnant für die nördliche Oberpfalz

(Sprecher: Bernhard Fuchs M.A.)

- 17.07.2021 Die Burgruine Waldeck
Geländeführung von Bernhard Weigl
Ort: Waldeck bei Kemnath, Burgruine
- 21.08.2021 Besichtigung der Vestn in Pressath und der Wallfahrtskirche auf dem Barbaraberg bei Speinshart
Führungen von Familie Reichl und Pater Benedikt Schuster OPræm
Ort: Pressath, Vestn und Barbaraberg, Wallfahrtskirche
- 18.09.2021 26. Otnant-Gespräch: Die Landgrafen von Leuchtenberg und ihre Bedeutung für die Entwicklung der nördlichen Oberpfalz
Ort: Pfreimd, Bürgersaal im Landgrafenschloss
Dr. Tobias Appl, Regensburg: Landgraf Ulrich I. und die Wittelsbacher
Bernhard Fuchs, Pressath: Städtegründungen und Städteausbau der Leuchtenberger im 14. und 15. Jahrhundert
Josef Bauer, Engleshof: Die Konfessionspolitik der Landgrafen im Zeitalter der Reformation
Carola Reul, Pfreimd: Führung durch die Ausgrabungsstätte am Pfreimder Schloss und das neu geplante Stadtmuseum
- 26.11.2021 Die erstaunlich zahlreichen Stadtbrände im Bezirksamt Eschenbach 1867–1871
Vortrag von Bernhard Fuchs, Pressath
Ort: online

Regionalgruppe Schwandorf

(Sprecher: Dipl. Bibliothekar (FH) Alfred Wolfsteiner)

- 04.06.2021 Der Landkreis Schwandorf – ein jahrhundertalter Verkehrsknotenpunkt
Online-Vortrag von Lorna Simone Baier, Oberviechtach
- 12.06.2021 Wälle und Wege – Siedlungsgeschichtliche Wanderung um Karlstein
Führung von Lorna Simone Baier, Oberviechtach
- 26.06.2021 Wälle und Wege – Siedlungsgeschichtliche Wanderung um Kreith
Führung von Lorna Simone Baier, Oberviechtach
- 10.07.2021 Wälle und Wege – Siedlungsgeschichtliche Wanderung um Teublitz
Führung von Lorna Simone Baier, Oberviechtach
- 04.09.2021 „Ich weiß ein trautes Nest ...“ – Historisch-literarische Wanderung durch den Markt Schwarzhofen
Führung von Alfred Wolfsteiner, Schwarzhofen
- 08.12.2021 Schwandorf im frühen und hohen Mittelalter
Vortrag von Alfred Wolfsteiner, Schwarzhofen, im Rahmen der Gästeführer-ausbildung des Tourismusbüros
- 14.12.2021 Schwandorf im späten Mittelalter und der frühen Neuzeit
Vortrag von Alfred Wolfsteiner, Schwarzhofen, im Rahmen der Gästeführer-ausbildung des Tourismusbüros
- 16.12.2021 Schwandorf in der Neuzeit
Vortrag von Alfred Wolfsteiner, Schwarzhofen, im Rahmen der Gästeführer-ausbildung des Tourismusbüros

Die Altstraßenbibliographie wurde fortgeschrieben und die Publikation „Auf alten Wegen durch die Oberpfalz – Mobilität und Kommunikation in der Mitte Europas“ zusammen mit der Kultur- und Heimatpflege des Bezirks beim Pustet-Verlag in die Wege geleitet.

In der Zeitschrift „DI – Denkmalinformation Bayern“ Nr. 176 (2021) informierte das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege unter dem Titel „Auf den Pfaden unserer Vorfahren“ über „Zehn Jahre Altstraßenforschung durch ANDIAMO in der Oberpfalz“.

Zu Altstraßenforschern der Gruppe „Terra tachovia“ im tschechischen Tachau/Tachov erfolgte eine erste Kontaktaufnahme. Die Verbindung soll weiter intensiviert werden.

Mitglieder des Arbeitskreises ANDIAMO versorgten das Landesamt für Denkmalpflege mit historischen Informationen zur Königsstraße beim Alabstieg bei Sengenthal (Landkreis Neumarkt/Opf.). Der eindrucksvolle Hohlweg soll zugunsten einer besseren Holzabfuhr der anliegenden Waldbesitzer zerstört werden. Das Landesamt wurde zwischenzeitlich über die untere Denkmalschutzbehörde tätig.

Dank

Dem 1. und dem 2. Vorsitzenden ist es wieder eine angenehme Pflicht, sowohl allen Kolleginnen und Kollegen, die im Vorstand, im Ausschuss, in den diversen Vereinsämtern und in den Regionalgruppen ehrenamtlich Verantwortung für den Historischen Verein übernehmen, als auch den beiden Angestellten des Vereins, Frau Ruth Halbhuber-Weber und Herrn Manfred Knedlik M.A., für ihr Engagement und für die allzeit gute Zusammenarbeit ihren verbindlichsten Dank auszusprechen. Gedankt werden soll auch allen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein und ihr Interesse an den Aktivitäten und Veröffentlichungen.